

17.10.2021 8.ST - Salzlandliga

Egelner SV Germania - SV Einheit Bernburg 1:1 (0:1)

Remis, doch für Einheit war mehr drin – verheißungsvolles Debüt von Sulayman Manneh

Bei ruhigem Herbstwetter, aber auf für diese Jahreszeit schwierigen Geläuf, erwischte die Einheitelf den besseren Start und blieb auch über die gesamte erste Hälfte das spielbestimmende Team. Obwohl wieder einmal wichtige Akteure fehlten, merkte man dies den Lehmannschützlingen eigentlich nicht an. Immerhin musste fast die gesamte Abwehrreihe umformiert werden. Diese Maßnahme klappte aber sehr gut und man ließ über das gesamte Spiel wenig zu. Immerhin stand ihnen ja die zweitstärkste Offensive der Liga gegenüber.

So fand man vor allem in den ersten 45 Minuten zu einem geordneten Spielaufbau aus der Abwehr heraus und im Angriff zeigte vor allem Neuzugang Sulayman Manneh, der erstmalig für Einheit auflief, einige Kostproben seines Könnens. So konnten immer wieder gefährliche Angriffe initiiert werden. Gute Chancen in der 17. Minute durch Mario Schwarz oder in der 18. Spielminute nach einem Eckball und auch bei Sebastian Kuhns Abschluss nach Manneh-Vorarbeit führten aber noch nicht zum Erfolg. In der 25. Spielminute hatten dann auch mal die Bernburger Glück, als Kielhoms Abschluss am langen Pfosten vorbei zischte. Doch die Gäste blieben weiter Herr der Lage und bedrängten schon wieder das Egelner Tor. In der 27. Spielminute sah man sich dann auch belohnt – Manneh hatte Schwarz bedient und dessen Heber im Strafraum erreichte den aufgerückten Mathias Helbig, der nun nur noch den Fuß hinhalten brauchte und es stand verdient 0:1. Fünf Minuten später hatten die Germanen aber doch die große Ausgleichschance, denn nach einem Konter scheiterte der sehr agile Niklas Heimlich am Klasse-Reflex von Eric Käding. Die Schlussphase der ersten Halbzeit ging danach ohne weitere Höhepunkte zu Ende.

In der zweiten Hälfte verflachte das Spiel zusehends. Auch bei den Saalestädtern ging die Zielstrebigkeit des ersten Spielabschnitts verloren. Weil den Gastgebern, deren Heimlich zwar immer wieder seine Gefährlichkeit andeutete, auch nichts Besonderes zu einer Resultatsverbesserung einfiel, spielte sich die Begegnung nun über lange Phasen zwischen den Strafräumen ab. Trotzdem hätte der SVE in der 68. Spielminute für die wahrscheinliche Vorentscheidung zu sorgen müssen, denn Schwarz wurde auf der linken Seite lang geschickt, setzte sich bis zur Grundlinie durch und servierte Manneh den Ball maßgerecht. Aber der konnte diese klare Chance nicht nutzen und scheiterte an Keeper Daniel Mohr.

Ja und dann kommt es, wie es so oft beim Fußball kommt, direkter Gegenzug – Heimlich leitet ihn ein mit seinem Pass auf Kielhom und dessen Flanke auf den langen Pfosten erreichte den allein gelassenen Steffen Brauer der via Kopfball Käding keine Chance ließ und damit seine Farben, fast aus dem Nichts, zum umjubelten Ausgleich führte. Einheit hatte dann zwar nochmal eine Möglichkeit durch Manneh, aber insgesamt schienen die Gäste in der Schlussphase von der Rolle zu kommen. Egelner allerdings hatte an diesem Tag aber auch kaum die Mittel, dies zu nutzen, daran änderte auch die Einwechslung von Andreas Janott nichts.

So blieb es insgesamt bei einem gerechten Unentschieden, wobei an diesem Tag wohl mehr für die Gastmannschaft drin war.